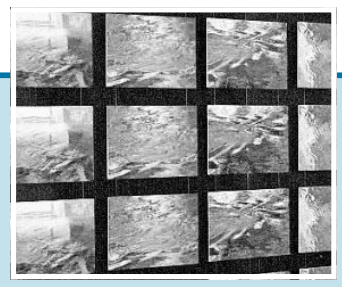
Meran

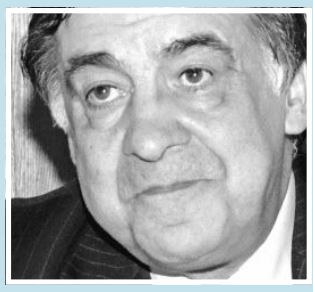


Dem Wesen des Wassers auf der Spur

MERAN. Die Ausstellung „Wasser und Licht“ von Monika Fiechter Rossi wurde gestern im Café „Kunsthaus“ eröffnet. Gezeigt werden Gemälde, Fotos und Videos, die sich allesamt mit dem Element Wasser befassen. Die Schau ist bis 30. Juni zu sehen.

„Politisches Leben mitgestalten“

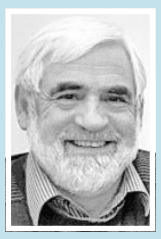
MERAN. Bürgermeister Günther Januth appelliert an die Meraner Bevölkerung, sich an den Gemeindewahlen am Sonntag zu beteiligen: „Wir alle sollten die Möglichkeiten nutzen, das politische Leben mitzugestalten.“



Leoluca Orlando in Meran zu Gast

MERAN (fm). Um die „Italia dei Valori“-Kandidaten im Meraner Gemeinderatswahlkampf zu unterstützen, war der gesamtstaatliche Sprecher **Leoluca Orlando** (im Bild) am Mittwochabend im „Graf von Meran“ zu Gast.

„Untermais weiter aufwerten“



MERAN. Maßnahmen zur weiteren Aufwertung des Stadtviertels Untermais fordern der Untermaiser Stadtrat **Luis Gurschler** (linkes Bild) und der Untermaiser SVP-Ortsobmann **Josef Brunner** (rechtes Bild) in einer gemeinsamen Aussendung. Brunner betont, dass der Untermaiser SVP die Aufwertung der Zone um die Matteottistraße und die Errichtung eines Güter- und Personenbahnhofs in Sinich besonders an Herzen lägen. Gurschler spricht sich für eine „nachhaltige Lösung der Schulraum-Situation“ in Untermais aus. Um dies zu erreichen, könnte laut dem Stadtrat ein Schulgebäude auf dem frei werdenden derzeitigen Kasernenareal errichtet werden. Zudem seien im Sinne der Untermaiser Senioren der Ankauf von Altenwohnungen und die Aufstockung von Pflegebetten geplant.

Rekordbeteiligung bei der 20. Sammlerbörse

LANA (fm). Einen regelrechten internationalen Ansturm an interessierten Sammlern mit etwa 850 Besuchern erlebte jüngst die 20. Auflage der Lanaphil im Raiffeisenhaus von Lana. „Wiederum war diese Veranstaltung von sehr großem Erfolg gekrönt und sie wird von Jahr zu Jahr umfangreicher“, meinte Organisator Albert Innerhofer erfreut. Neben den bereits regelmäßig wiederkehrenden Sammlern (im Bild) und Ausstellern aus Italien, Österreich, Deutschland und Belgien, waren auch Sammler aus Prag in Lana vertreten.

KURSE & WEITERBILDUNG

Urania Meran: Malen im Botanischen Garten ab Mittwoch, 19. Mai, abends. Information: Tel. 0473 230219

Lastwagenfahrer hat Riesenglück

MEBO: Spektakulärer Verkehrsunfall auf der Südspur zwischen Sinich und Lana – 43-Jähriger aus Lkw auf Gegenfahrbahn geschleudert

Von Lukas Benedikter

MERAN/LANA. Großes Glück hatte ein Lkw-Fahrer aus Sondrio gestern bei einem spektakulären Unfall auf der MeBo-Südspur zwischen Sinich und Lana. Er wurde aus der Führerkabine auf die Gegenfahrbahn geschleudert, als der Lkw gegen die Mittelleitschiene krachte. Der Mann erlitt mittelschwere Verletzungen.

Es war gegen 7.30 Uhr, als der 43-jährige M. G. aus Sondrio mit einem unbeladenen Lkw auf der MeBo-Südspur in Richtung Bozen unterwegs war. Zwischen den Ausfahrten Sinich und Lana wurde der Lkw von einem silbergrauen VW Touran überholt. Ersten Erhebungen zufolge streifte der Pkw den Lastwagen an der linken Vorderseite, als er auf die Normalspur zurückkehren wollte. In der Folge verlor der Lkw-Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug. Die Führerkabine drehte sich um 180 Grad nach links und verkeilte sich in der Mittelleitschiene.

Der Lkw-Fahrer hatte dabei Riesenglück. Er wurde aus der Führerkabine geschleudert und landete auf der Gegenfahrbahn. Glücklicherweise war zum selben Zeitpunkt an dieser Stelle der Nordspur kein Auto unterwegs. Nicht auszudenken, wenn der 43-Jährige mitten in eine Fahrzeugkolonne gestürzt wäre. So kam der Mann mit leichten bis mittelschweren Kopfverletzungen, einem Schultertrauma und Prellungen davon.

Die Führerkabine des Lkw verkeilte sich beim Aufprall regelrecht in die Leitplanken.

Autofahrer verständigten umgehend die Landesnotrufzentrale 115/118. Der Meraner Notarzt sowie die Rettungswagen der Weiß-Kreuz-Sektionen von Meran und Lana eilten zum Unfallort. Auch die Burgstaller Feuerwehr, die Berufsfeuerwehr sowie Carabinieri und Polizei wurden alarmiert.

Nach der Erstversorgung durch den Notarzt wurde der Lkw-Fahrer ins Meraner Krankenhaus gebracht. Der Fahrer des Pkw stand sichtlich unter Schock, musste aber keine ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Der Lkw wurde mit Hilfe eines Krans der Berufsfeuerwehr gesichert. Nachdem der Treibstoff aus dem Tank entfernt worden war, wurde der Lastwagen auf die Fahrbahn gehoben und abgeschleppt. Der Unfall sorgte für lange Staus in beiden Richtungen.

Mitarbeiter des Landesstraßendienstes reparierten die Schäden. Die Ordnungskräfte nahmen Ermittlungen zur Klärung des Unfallhergangs auf.

Lange Staus in beiden Richtungen

UNFALL: MeBo-Südspur zweieinhalb Stunden zu

MERAN/LANA (lub). Infolge des spektakulären Lkw-Unfalls gestern Früh musste die Schnellstraße MeBo zwischen Sinich und Lana etwa eine Stunde lang komplett gesperrt werden.

Da sich der Unfall mitten in der Hauptverkehrszeit ereignete, bildeten sich in beiden Richtungen kilometerlange Staus. Nach rund einer Stunde war die Nordspur wieder einspurig befahrbar, die Südspur blieb bis etwa 10 Uhr komplett gesperrt. Die von Norden kommenden Fahrzeuge wurden bei der Ausfahrt Marling Richtung Lana umgeleitet, wer in Sinich auf die MeBo einfahren wollte, musste die Staatsstraße nehmen. Doch auch auf den Ausweichrouten waren lange Staus die Folge, da die Straßen dem hohen Verkehrsaufkommen nicht gewachsen waren.

Im Laufe des Vormittags normalisierte sich die Verkehrslage wieder, nachdem der Lkw mit Hilfe des Kranwagens der Bozner Berufsfeuerwehr aufgerichtet und abtransportiert worden war. Ab 10.48 Uhr war die MeBo wieder normal befahrbar.

Die Berufsfeuerwehr richtete den stark beschädigten Lkw mit Hilfe eines Kranwagens wieder auf. lub

Ein Park verzaubert.

Das Hotel-Café liegt in einer der schönsten und großzügigsten Parkanlagen des Villenviertels Obermais in Meran. Unsere Gäste genießen die Ruhe inmitten einer prachtvollen Pflanzenwelt, hausgemachte Kuchen und leckere Eiskreationen verwöhnen ihre Geschmacksnerven. Täglich von 10 bis 18 Uhr, montags ist Ruhetag. Besuchen Sie uns und lassen auch Sie sich verzaubern.

Sonnenhof ★★★S MERAN · SÜDTIROL · ITALIEN

Fam. Brandstätter
Leichtergasse 3 · 39012 Meran
Tel. +39 0473 233 418
Fax +39 0473 233 383
sonnenhof.meran@rolmail.net
www.sonnenhof-meran.com

„Imperial“ wird Kunst-Hotel

GASTGEWERBE: Bauherr Alfred Strohmer will Flair altehrwürdiger Hotels bewahren

MERAN. Während die allermeisten Teile des Interieurs aus dem legendären Meraner Hotel „Bristol“ am Samstag unter den Hammer kommen, wird anderswo fleißig am Erhalt des besonderen Flairs dieses für ganz Südtirol einzigartigen Hauses gearbeitet.

Das traditionsreiche Hotel „Imperial“ in der Meraner Freiheitsstraße wird vom neuen Besitzer, dem Meraner Hotelier Alfred Strohmer, derzeit zum ersten Kunsthotel der Stadt umgebaut. Auch ein Café findet dort wieder seinen Platz.

Das Besondere: In den oberen Etagen wird jedes einzelne Gästezimmer von drei Künstlern individuell geplant und gestaltet. Eines der Zimmer ist ausschließlich dem altehrwürdigen Hotel „Bristol“ gewidmet, mit originalen Mobiliar und architektonischen Details jener Glanzzeit. Dem Bauherrn und Ideator ist es gelungen, dafür die Meraner Künstlerin Elisabeth Hölzl zu gewinnen, die einen ganz besonderen Bezug zum Thema hat. Sie hat einen beeindruckenden Bildband mit Fotos aus dem „Bristol“ geschaffen, die kurz vor dem Abbruch im Jahr 2006 aufgenommen wurden.

Bauherr und Ideator Alfred Strohmer (von links), Mitkuratorin Herta Torggler, die Künstler Ulrich Egger und Elisabeth Hölzl sowie Architekt Harald Stuppner. Nicht im Bild der Künstler Jori Marcello. Cafè Imperial